

GEPRÜFTE/- R VERSICHERUNGSFACHWIRT/-IN
Personalwirtschaft vom 9. Oktober 2003

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

100 Punkte

Hilfsmittel: Arbeitsgesetze, Tarifvertrag für die private Versicherungswirtschaft

Ausgangssituation zu allen Aufgaben:

Die Südstern Versicherungs-AG mit Sitz in Stuttgart hat zum 1. Juli 2003 die Optima Versicherungs-AG in Hannover übernommen.

Hauptziel der Fusion ist, den Kundenbestand auszubauen und die Cross-Selling-Rate zu erhöhen. Darüber hinaus ist die Optima Versicherungs-AG in der Krankenversicherung am Markt sehr gut positioniert und verfügt in dieser Sparte über ein hohes Know-how. Die übrigen Sparten sind als durchschnittlich zu bezeichnen. Bei der Fusion soll die vorhandene Vertriebsstruktur optimiert werden, zukünftig werden weitere Synergien geprüft.

**Aufgabe
2**

Im Rahmen der Fusion mit der Optima Versicherungs-AG soll am Standort Hannover ein reines Kompetenzzentrum „Krankenversicherung“ errichtet werden. Zurzeit existieren an beiden Standorten (Hannover und Stuttgart) getrennte Personalplanungen, die jetzt zu einer neuen Gesamtplanung zusammengeführt werden müssen.

Als Personalreferent haben Sie den Auftrag, in Hannover mit dem Vorstand der Optima Versicherungs-AG zu sprechen.

- a) Erläutern Sie die Vorgehensweise der Personalplanung. **10 Punkte**
- b) Bei dieser Fusion sind im Rahmen der quantitativen und qualitativen Personalplanung verschiedene Gesichtspunkte zu berücksichtigen, zumal die Südstern Versicherungs-AG beschlossen hat, am Standort Hannover ausschließlich ein Kompetenzzentrum Krankenversicherung zu errichten. Erläutern Sie vier Gesichtspunkte, die bei der Personalplanung zu berücksichtigen sind. **10 Punkte**

**Aufgabe
6**

Damit die anstehenden personellen Maßnahmen eingeleitet bzw. umgesetzt werden können, steht für alle Mitarbeiter eine außerplanmäßige Beurteilungsrunde an. Vorgesehener Zeitpunkt ist das 1. Quartal 2004.

- a) Wer ist für die Beurteilung zuständig?
Welche Beurteilungsgrundsätze sind einzuhalten? **3 Punkte**
- b) Die Beurteiler werden für die anstehende Beurteilungsrunde speziell geschult, da einige erstmalig eine Beurteilung durchführen werden.
Bei diesen Schulungen wird insbesondere auch auf Wahrnehmungs- und Beurteilungsfehler eingegangen.
Nennen Sie fünf Beurteilungsfehler. **5 Punkte**
- c) Im Unternehmen existiert ein gebundenes Beurteilungssystem.
Grenzen Sie das gebundene Beurteilungssystem von der freien Beurteilung ab. **4 Punkte**
- d) Grenzen Sie die vier zu beurteilenden Kompetenzbereiche voneinander ab und beschreiben Sie zu jedem Bereich zwei Beispiele. **8 Punkte**